

Der chœur par cœur, Gemischter Chor Attiswil probt mit "zoom"

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **BKGV-News**

Band (Jahr): - (2020)

Heft 1

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-1036917>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

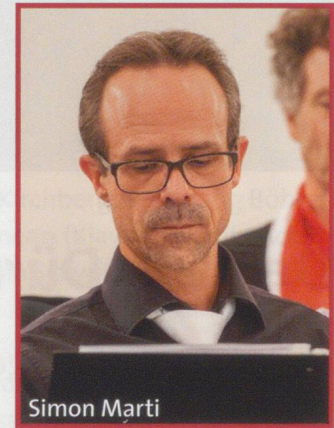
18. Hauptversammlung des Gemischten Chors Thun

Die Präsidentin Michaela Horst begrüßte die anwesenden Chorsängerinnen und Chorsänger an der 18. Hauptversammlung des Gemischten Chors Thun im Restaurant Kreuz in Allmendingen. Mit viel Freude blickte sie auf ein ereignisreiches Jahr 2019 zurück: Der Chor durfte im vergangenen Jahr erneut zwei Gottesdienste in der Reformierten Kirche Allmendingen mitgestalten. Das Sommer-Highlight war das Gemeinschaftskonzert mit dem amerikanischen Mädchenchor «Buford Community Girls Chorus» in der vollbesetzten Kirche Allmendingen. Der Anlass «Singende Berner Seen», welcher vom Bernisch-kantonalen Gesangverband BKGV organisiert war, nutzte der Chor gleichzeitig als Vereinsausflug auf dem Thuner- und Brienersee. Manch frische Brise Seeluft verhalf den Sängerinnen und Sängern, treffende Töne zu Adolf Stählis Lied «Am Thunersee» zu finden. Der «Singende Berner Zug» von Interlaken West nach Thun war der perfekte Tagesabschluss.

Als Höhepunkt des Jahres 2019 führte der Chor Anfang September das Konzert «Einzigartig – Andersartig – Mundartig» in der Reformierten Kirche Allmendingen und im Kirchgemeindehaus Niederscherli auf. Über 300 Zuschauerinnen und Zuschauer konnten 17 Mundart-Lieder auf höchstem A-cappella-Chor-Niveau geniessen, dies dank der Chorleiterin Christine Lüthi-Küng, welche das Lied «Sennesinger» von Marc Trauffer als

A-cappella-Version neu für gemischten Chor arrangiert hatte. Der Erfolg des Konzertes «Mundartig» zahlte sich in der Bilanz 2019 positiv aus, dies auch dank zahlreicher Sponsorenpartner und nationaler Medienpräsenz.

Mit viel Freude blickte die Präsidentin Michaela Horst auf zehn Jahre Vorstandsarbeit und acht Jahre als Präsidentin zurück. Das Zepter gab sie an den 46-jährigen Bass-Sänger Simon Marti aus Amsoldingen weiter, welcher einstimmig gewählt wurde. Heddy Seger übernahm das Amt der Kassierin von



Simon Marti

der abtretenden Tanya Karrer. Martha Abgottspon und Marianne Haueter hätten am nun abgesagten Oberländischen Gesangsfest 2020 zu Amtsveteraninnen (30 Sängerjahre) in der Thuner Expo-Halle ernannt sollen. Wir finden bestimmt ein anderen würdigen Rahmen.

Termine 2020

Sonntag, 1. November 2020: Begleitung Gottesdienst, Reformierte Kirche Allmendingen-Thun

Der chœur par cœur, Gemischter Chor Attiswil probt mit «zoom»

Besondere Zeiten erfordern besondere Massnahmen. Unsere Dirigentin Claudia Gyax-Vescovi hat neue Wege gefunden, wie wir trotz Versammlungsverbot weiterhin zusammen unsere Lieder üben können. Wir proben momentan mit digitaler Unterstützung. Einerseits können wir mit der Musiknoten-Software «musescore» unsere Stimmen separat anhören und nachsingen, andererseits haben wir die wöchentliche Chorprobe durch ein Online-Singen im Video-Konferenzprogramm «zoom» ersetzt. Denn wer probt schon gerne für sich allein im stillen Kämmerlein? Angeleitet von unserer findigen Dirigentin können wir, trotz räumlicher Distanz, zusammen einsingen und eintunen, das aktuelle Liedgut üben, Texte und Abläufe festigen und uns dabei gegenseitig zuwinken. Was fehlt



ist der Chorklang, den wir umso mehr geniessen werden, wenn wir wieder alle im selben Raum zusammen singen dürfen.